

Wien, Donnerstag, den 20. Jänner 1927.

Die Festwoche.Die ersten ausländischen Anmeldungen.

Für die in der Zeit vom 5. bis 19. Juni stattfindenden Festwochen in Wien und Niederösterreich zeigt sich im Auslande bereits lebhaftes Interesse. Der Leiter der Londoner Agentur der Österreichischen Bundesbahnen hat in den letzten Tagen bei der Fremdenverkehrskommission der Bundesländer Wien und Niederösterreich vorgesprochen und mitgeteilt, dass beim Londoner Büro bereits zahlreiche Informationen über die Festwochen korporativ teilnehmen und in Wien auch ein Chorkonzert veranstalten. Aus dem Rheinland wird eine grosse offizielle Gesellschaftsreise der Stadt Köln die Festwochen besuchen. Der Arbeiter-Turnerbund Nürnberg hat mit Rücksicht auf die zahlreichen sportlichen Veranstaltungen, die zur Zeit der Festwochen geplant sind, ebenfalls seinen korporativen Besuch angekündigt. Für das von der Wiener Reitervereinigung zum erstenmal nach dem Kriege veranstaltete grosse Internationale Reit- und Fahrtournier liegen bereits Anmeldungen der bedeutendsten Reiter aus Deutschland, Ungarn, Jugoslawien und Bulgarien vor.

Beflaggung der Stadt.

Der Bürgermeister hat die Beflaggung sämtlicher städtischer Gebäude an den ersten beiden Tagen der Festwochen, sowie die Beflaggung der elektrischen Lampenmasten für die ganze Zeit der Festwochen angeordnet. Ferner ist eine mehrmalige Beleuchtung des Hochstrahlbrunnens in Aussicht genommen.

Die Ausstellungen.

Bekanntlich wird während der Festwochen die grosse Ausstellung "Wien und die Wiener" in Messepalast geöffnet sein. Ausser dieser Ausstellung wird eine Reihe von Kunstausstellungen zur Zeit der Festwochen in Wien stattfinden. Im Künstlerhaus plant die Genossenschaft der Bildenden Künstler eine grosse Ausstellung unter dem Titel "Oesterreich und die Nachbarstaaten". Die Künstlervereinigung "Kunstschau" wird im Österreichischen Museum eine Ausstellung "Moderne Gemälde, Plastiken und Kunstgewerbe" abhalten. Der Künstlerbund "Segantini" veranstaltet im Russeren Burgtor eine Ausstellung "Wien im Bilde". Der Künstlerbund "Hagen" wird in der Zedlitzhalle, die "Kunstgemeinschaft" im Glaspalast des Burggartens, die Vereinigung bildender Künstler "Wiener Secession" in ihrem eigenen Gebäude Ausstellungen veranstalten. Die Generaldirektion der Nationalbibliothek hat für die Festteilnehmer den Besuch der Ausstellung "Buchkunst bis 1500" freigegeben.

Die Veranstaltungen in der Umgebung.

Mit den örtlichen Organisationen einzelner am Fremdenverkehr besonders interessierter Gegenden wurde bereits Fühlung genommen und das einmütige Interesse der massgebenden niederösterreichischen Kreise für die Festwochen festgestellt. Die Kurstadt Baden beabsichtigt im Rahmen der Festwochen ihre Beethoven-Feier, unter Mitwirkung hervorragender Dirigenten und Solisten, zu veranstalten. Ferner ist ein grosses Strandfest im Badner Thermalbad in Aussicht genommen. Der Badener Trabrennverein wird mehrere Rennen veranstalten.

In der Wachau werden am 11. und 12. Juni unter der Devise "Festliche Wachau" Trachtenfeste stattfinden. Die an den Ufern der Donau liegenden Orte werden Beflaggung vornehmen. An mehreren Stellen werden Volksgesänge und Volkstänze vorgeführt werden.

Am 18. und 19. Juni findet auf dem Semmering ein grosses Fest mit Illuminationen, Eichenfeuern, einem Fackelzug und Platzmusiken statt. Auch eine Reihe anderer niederösterreichischer Orte hat bereits grosszügige Veranstaltungen in Aussicht genommen.